

# Pflegeanleitung für Ihre Wandfliesen

MÖLLER-CHEMIE STEINPFLEGEMITTEL GmbH  
ZIEGELTALSTRASSE 2  
D-93346 IHRLERSTEIN  
TELEFON 09441-176940  
TELEFAX 09441-1769499  
www.moellerstonecare.eu  
info@moellerstonecare.eu



## MOELLER STONE CARE

### Pflegeanleitung für Reinigung, Schutz und Pflege von GLASIERTE FLIESEN

TI-6.2

Geprüft nach DIN 18332 (EN 12440)

Seite 1 von 2

Umseitig erhalten Sie wichtige Hinweise für den richtigen Umgang mit Ihrem Belag. Diese beinhalten unter anderem Anleitungen für die alltägliche Nutzung als auch Angaben zu Reinigung und Pflege. Wir bitten Sie diese zu beachten.

## REINIGUNG

- Baufereinreinigung
- periodische Grundreinigung
- Voraussetzung für eine Schutzbehandlung



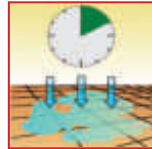
**HMK R157  
Fliesen-Intensivreiniger**  
Ergiebigkeit: ca. 10-80  
m<sup>2</sup>/Liter  
Verdünnung: 1:10 - 1:2



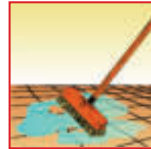
Kalkablagerungen:  
**\* HMK R158 Bad- und  
Duschkabinen-Reiniger**  
Ergiebigkeit: ca. 10-20  
m<sup>2</sup>/Liter



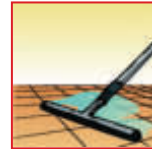
Verdünn  
auftragen



Einwirken lassen:  
ca. 10 Minuten



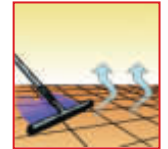
Mit Schrubber  
durcharbeiten



Schutzflotte  
aufnehmen



Mit klarem Wasser  
nachwaschen



Aufnehmen und  
trocknen lassen

**VOR der Reinigung** ist die Säurebeständigkeit des Belages zu prüfen.

**Zubehör-Empfehlung:** Eimer, Schrubber, Wischmop, Schwamm, Gummischieber und Schutzhandschuhe. Bei größeren Flächen eine Einscheibenmaschine sowie einen Wassersauger (unter Zugabe von HMK Z702 Entschäumer zur Verhinderung von Schaumbildung).

## SCHUTZ

- Schutz vor Verschmutzungen
- Vereinfachung der Fleckentfernung
- Erleichterung der laufenden Pflege

Aufgrund der Oberflächenbeschaffenheit ist eine Schutzbehandlung nicht erforderlich!

## PFLEGE

- laufende / tägliche Reinigung (Unterhaltsreinigung)
- Sauberkeit und Pflege im Alltag
- unterstützt die Haltbarkeit der HMK-Schutzbehandlung



Regelmäßig Pflege  
**HMK P315  
Feinsteinzeug-  
Pflegereiniger**



Periodische  
Grundreinigung:  
**HMK R157 Fliesen-  
Intensivreiniger**



Grobe Schmutze  
trocken entfernen



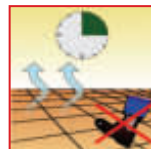
Produkt dem  
Wasser zugeben



Boden nassfeucht  
wischen



Nachwischen und  
Reste aufnehmen



Ca. 15 Minuten  
trocknen lassen



Periodisch:  
Reinigung

**Ergiebigkeit:** P315 ca. 25 ml/10 Liter Wasser, R157 ca. 10-80 m<sup>2</sup>/Liter. Beide Produkte sind für innen und aussen geeignet.

**Zubehör-Empfehlung:** Eimer und Wischmop o.ä.

**Damit Sie auch lange Freude an Ihrem Belag haben, empfiehlt es sich einige Dinge im täglichen Umgang, bei der Pflege und Werterhaltung zu beachten:**

**ALLGEMEINE HINWEISE:**

**Eigenschaften des Belages:** Glasierten Fliesen sind gegenüber den meisten Säuren und Laugen im Haushalt unempfindlich.

- **Geeignet hierfür sind** z.B. bei Reinigung und Pflege nur angepasste Produkte mit einem pH-Wert von 3 bis 10.
- **Vermeiden Sie** den Kontakt mit Produkten wie z.B. Essig-, Sanitärreiniger, Zitronensaft etc. (pH-Wert unter 3), diese sind sauer und können einzelne Beläge aufhellen oder schädigen. Durch hochalkalische (pH-Wert > 10, z.B. Backofenreiniger) und lösemittelhaltige Produkte (Aceton, Waschbenzin, Alkohole), sowie kratzende und scheuernde Medien (z.B. Scheuerschwamm, Scheuermilch, Sand) ist eine Oberflächenbeschädigung möglich. Saure Reiniger können außerdem zementgebundene Fugmaterialien direkt oder langfristig angreifen, ein Vornässen und abschließendes Nachspülen mit klarem Wasser vermeidet dies weitgehend.

Beachten Sie auch, dass durch eine Hochdruckreinigung möglicherweise Verfugungen beschädigt werden.

**Die in dieser Pflegeanleitung aufgeführten Erzeugnisse erfüllen die Voraussetzung für ein schonendes und effektives Vorgehen bei Reinigung und Pflege.** Vor der Verwendung von anderweitigen Produkten ist immer deren Eignung zu prüfen.

**Für den täglichen Umgang empfehlen wir** Verschmutzungen immer umgehend zu beseitigen, um ein Antrocknen zu vermeiden. Je älter der Fleck, desto hartnäckiger die Entfernung. Je nach Wasserhärte können sich zudem schnell Kalkrückstände bilden, deshalb sollte auch Restwasser (z.B. beim Gießen, Kochen usw.) immer entfernt werden.

**Nach der Verlegung** von glasierten Fliesen sind schnellstmöglich die Bauschmutze vollständig zu entfernen, da diese oft nachhaltig die Optik des Belages beeinträchtigen. Hierzu sollten Sie folgendes beachten:

Für die Erstreinigung muss der Verlege- und Fugmörtel genügend ausgehärtet sein, klären Sie dies bitte mit Ihrem Verleger ab. Für die reguläre Baugrundreinigung empfehlen wir HMK R157 Fliesen-Intensivreiniger. Hartnäckiger Bauschmutz wie z.B. Zementschleier kann durch eine einmalige fachgerechte Spezialreinigung (z.B. mit HMK R159 Fliesen- und Sanitärreiniger) entfernt werden. Diese erfordert ein gründliches Vornässen, ein verdünntes Auftragen des Reinigers sowie im Anschluss ein Nachspülen mit klarem Wasser zur vollständigen Entfernung von Reiniger- und Schmutzresten, da ansonsten der Belag und die Fugen beschädigt werden können. In der Produktbeschreibung erhalten Sie hierzu weitere wichtige Informationen.

**Altbeläge** müssen nicht zwangsläufig ausgetauscht werden, sie benötigen sorgfältige Reinigungsvorgänge zur Entfernung von z.B. alten Produktschichten oder festen Verschmutzungen sowie im Rahmen der weiteren Nutzung die optimale Pflege, um ihre Schönheit und Individualität wieder zum Vorschein zu bringen. Für die Entfernung von z.B. Pflegemittel- und Schmutzschichten empfehlen wir HMK R157 Fliesen-Intensivreiniger oder für Wachsschichten HMK R154 Lösefix - wasserlöslich.

**Vor Beginn** sind unter anderem folgende Schritte erforderlich:

- Beachten Sie unsere Produktetiketten und Produktanleitungen (techn. Merkblatt) sowie die Angaben des Belagherstellers. Unsere Produktinformationen sowie das allgemeine Merkblatt „10 Gebote“ erhalten Sie über Ihren Fachhändler oder auf unserer Website.
- Legen Sie eine Musterfläche an. Diese klärt die Eignung, den Verbrauch, die Farbgebung sowie die Wirkung des Produktes.
- Arbeitsräume bitte während und nach dem Arbeitsvorgang gut lüften. Das Zubehör sollte funktionstüchtig, sauber und griffbereit sein.

**FLECKENBEHANDLUNG:**

Für die Entfernung der hier aufgeführten Flecken empfehlen wir:

- |   |  |   |
|---|--|---|
| - Blüten, Blätter und organische Verfärbungen | <b>HMK R160 Schimmel-Ex</b>                    | Weitere Empfehlungen und Informationen erhalten Sie über unsere <b>Fleckenliste</b> (TI-1.1) unter <a href="http://www.moellerstonecare.eu">www.moellerstonecare.eu</a> . |
| - Grünverschmutzungen                         | <b>HMK R162 Algen-Ex</b>                       |   |
| - Kalkablagerungen und -ränder                | <b>HMK R158 Bad- und Duschkabinen-Reiniger</b> |   |
| - Pflegemittel und Schmutzschichten           | <b>HMK R157 Fliesen-Intensivreiniger</b>       |   |

**UMWELTSCHUTZ UND SICHERHEIT:**

Die Produkte sind sicher und nur im Originalgebinde aufzubewahren. Restentleerte Gebinde können über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Alle Spezialerzeugnisse sind, soweit diese dem deutschen Waschmittelgesetz unterliegen, beim UMWELT-BUNDESAMT BERLIN registriert.

**Unsere Spezialerzeugnisse werden seit Jahrzehnten von führenden Natursteinwerken empfohlen.**

Diese technische Information kann und soll nur unverbindlich beraten. Der Verarbeiter muss wegen der unterschiedlichen Anwendungsfälle eigene Prüfungen und Versuche durchführen. Durch technischen Fortschritt sich ergebende Änderungen behalten wir uns vor. Schutzrechte Dritter und allgemeine gesetzliche Vorschriften sind vom Verarbeiter zu beachten.

Alle Spezialprodukte sind im guten Naturstein- und Fliesenfachhandel erhältlich.

Auf unserer Website [www.moellerstonecare.eu](http://www.moellerstonecare.eu) erhalten Sie weitere praktische Anleitungen und Empfehlungen zu Reinigung, Schutz und Pflege.



Ihr Fachhändler:

**GERHARD SPRIESTERBACH & Sohn GmbH**  
Meisterbetrieb des Fliesenhandwerks

# Pflegeanleitung für Ihre Bodenfliesen

MÖLLER-CHEMIE STEINPFLEGEMITTEL GmbH  
ZIEGELTALSTRASSE 2  
D-93346 IHRLEINSTEIN  
TELEFON 09441-176940  
TELEFAX 09441-1769499  
www.moellerstonecare.eu  
info@moellerstonecare.eu



## MOELLER STONE CARE

### Pflegeanleitung für Reinigung, Schutz und Pflege von FEINSTEINZEUG

TI-14.1

- unglasiert -

Geprüft nach DIN 18332 (EN 12440)

Seite 1 von 2

Umseitig erhalten Sie wichtige Hinweise für den richtigen Umgang mit Ihrem Belag. Diese beinhalten unter anderem Anleitungen für die alltägliche Nutzung als auch Angaben zu Reinigung, Schutz und Pflege. Wir bitten Sie diese zu beachten.

## REINIGUNG

- Baufinreinigung
- periodische Grundreinigung
- Voraussetzung für eine Schutzbehandlung



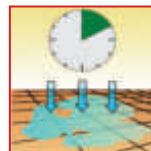
**HMK R161**  
**Feinsteinzeug-**  
**Grundreiniger**  
Ergiebigkeit: ca. 10-80  
m<sup>2</sup>/Liter  
Verdünnung: 1:10 - 1:2

#### Hinweis:

Wir empfehlen ein  
Vornässen der Fläche mit  
klarem Wasser.



Verdünnung  
auftragen



Einwirken lassen:  
ca. 10 Minuten



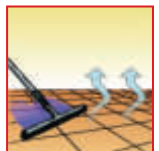
Mit Schrubber  
durdarbeiten



Schmutzflotte  
aufnehmen



Mit klarem Wasser  
nachwaschen



Aufnehmen und  
trocknen lassen

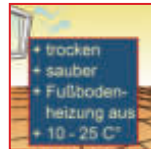
**Zubehör-Empfehlung:** Eimer, Schrubber, Wischmop, Schwamm, Gummischieber und Schutzhandschuhe. Bei größeren Flächen eine Einscheibenmaschine sowie einen Wassersauger (unter Zugabe von HMK Z702 Entschäumer zur Verhinderung von Schaumbildung).

## SCHUTZ

- Schutz vor Verschmutzungen
- Vereinfachung der Fleckentfernung
- Erleichterung der laufenden Pflege



**HMK S243**  
**Feinsteinzeug-**  
**Imprägnierung**  
Ergiebigkeit: ca. 15-30  
m<sup>2</sup>/Liter



Voraussetzung:  
Schutzbehandlung



Produkt in Arbeits-  
behälter füllen



Gleichmäßig auf-  
tragen (Kreuzstrich)



Überschuss abneh-  
men (Papiertuch)



Oberfläche mit Tuch  
nachreiben



Trocknen lassen  
und schützen

**Zubehör-Empfehlung:** Arbeitsbehälter für das Schutzprodukt, Pinsel oder Siegelbürsten, Schutzhandschuhe, zum Abnehmen: Gummischieber, Papiertücher und nicht abfärbende Lappen.

Weitere wichtige Hinweise zur Schutzbehandlung erhalten Sie über das Produktetikett und die Produkthanleitung (technisches Merkblatt).

## PFLEGE

- laufende / tägliche Reinigung (Unterhaltsreinigung)
- Sauberkeit und Pflege im Alltag
- unterstützt die Haltbarkeit der HMK-Schutzbehandlung



**HMK P315**  
**Feinsteinzeug-**  
**Pflegereiniger**  
Ergiebigkeit: ca. 25 ml/  
10 Liter Wasser  
(für innen und außen)



Grobe Schmutze  
trocken entfernen



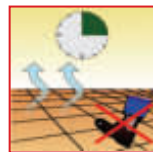
Produkt dem  
Wasser zugeben



Boden nassfeucht  
wischen



Nachwischen und  
Reste aufnehmen



Ca. 15 Minuten  
trocknen lassen



Periodisch:  
Reinigung+Schutz



**HMK R157 Fliesen-**  
**Intensivreiniger**  
Ergiebigkeit: ca. 10-80  
m<sup>2</sup>/Liter  
(für innen und außen)

**Anwendungszyklus:** P315 dem Wischwasser regelmäßig zugeben. Wir empfehlen eine periodische Grundreinigung mit R157.

**Zubehör-Empfehlung:** Eimer und Wischmop o.ä.



**Damit Sie auch lange Freude an Ihrem Belag haben, empfiehlt es sich einige Dinge im täglichen Umgang, bei der Pflege und Werterhaltung zu beachten:**

**ALLGEMEINE HINWEISE:**

**Eigenschaften des Belages:** Feinsteinzeug ist gegenüber den meisten Säuren und Laugen im Haushalt unempfindlich.

- **Geeignet hierfür sind** z.B. bei Reinigung, Schutz und Pflege nur angepasste Produkte mit einem pH-Wert von 3 bis 10.
- **Vermeiden Sie** den Kontakt mit Produkten wie z.B. Essig-, Sanitärreiniger, Zitronensaft etc. (pH-Wert unter 3), diese sind sauer und können einzelne Beläge aufhellen oder schädigen. Durch hochalkalische (pH-Wert > 10, z.B. Backofenreiniger) und lösemittelhaltige Produkte (Aceton, Waschbenzin, Alkohole), sowie kratzende und scheuernde Medien (z.B. Scheuerschwamm, Scheuermilch, Sand) ist eine Oberflächenbeschädigung möglich. Je nach Ausmaß dieser Kontakte bieten Schutzbehandlungen nur bedingten Schutz. Saure Reiniger können außerdem zementgebundene Fugmaterialien direkt oder langfristig angreifen, ein Vorwässern und abschließendes Nachspülen mit klarem Wasser vermeidet dies weitgehend.

Beachten Sie auch, dass durch eine Hochdruckreinigung feinste Partikel des Belages ausgespült und möglicherweise Verfugungen beschädigt werden, erfahrungsgemäß erfolgt dadurch im weiteren Alltag eine schnellere und stärkere Anschmutzung.

**Die in dieser Pflegeanleitung aufgeführten Erzeugnisse erfüllen die Voraussetzung für ein schonendes und effektives Vorgehen bei Reinigung, Schutz und Pflege.** Vor der Verwendung von anderweitigen Produkten ist immer deren Eignung zu prüfen.

**Für den täglichen Umgang empfehlen wir** Verschmutzungen immer umgehend zu beseitigen, um ein Antrocknen zu vermeiden. Je älter der Fleck, desto hartnäckiger die Entfernung. Je nach Wasserhärte können sich zudem schnell Kalkrückstände bilden, deshalb sollte auch Restwasser (z.B. beim Gießen, Kochen usw.) immer entfernt werden.

**Von Vorteil ist hierbei eine Schutzbehandlung**, da diese in vielen Bereichen wie z.B. Böden, Bad und auch in der Küche (Wirkstoffe sind lebensmittelunbedenklich - LFGB geprüft) eine Fleckenbildung reduziert und zusätzlich die laufende Pflege erleichtert. Je nach Nutzung der Oberflächen sollte der Schutz nach ca. 3-5 Jahren oder bei Bedarf wieder erneuert werden.

**Nach der Verlegung** von Feinsteinzeug sind schnellstmöglich die Bauschmutze vollständig zu entfernen, da diese oft nachhaltig die Optik des Belages beeinträchtigen. Ebenfalls empfehlen wir vor Beginn der eigentlichen Nutzung eine Schutzbehandlung vorzunehmen, um die Schönheit des Belages von Anfang an zu bewahren. Hierzu sollten Sie folgendes beachten:

- **Reinigung nach der Verlegung:** Für die Erstreinigung muss der Verlege- und Fugmörtel genügend ausgehärtet sein, klären Sie dies bitte mit Ihrem Verleger ab. Für die reguläre Baugrundreinigung empfehlen wir HMK R161 Feinsteinzeug-Grundreiniger. Hartnäckiger Bauschmutz wie z.B. Zementschleier kann durch eine einmalige fachgerechte Spezialreinigung (z.B. mit HMK R163 Zementschleier-Entferner) entfernt werden. Diese erfordert ein gründliches Vorwässern, ein verdünntes Auftragen des Reinigers sowie im Anschluss ein Nachspülen mit klarem Wasser zur vollständigen Entfernung von Reiniger- und Schmutzresten, da ansonsten der Belag und die Fugen beschädigt werden können. In der Produktbeschreibung erhalten Sie hierzu weitere wichtige Informationen.
- **Schutzbehandlung nach der Verlegung:** Für die Schutzbehandlung müssen im Vorfeld der Belag und die Unterkonstruktion trocken sein (Restfeuchtigkeit von max. 2-4%). Dies erreichen Sie in der Regel durch eine Wartezeit von 2-4 Wochen bei einer Verlegung im Dünn-/Mittelbett sowie 4-6 Wochen bei einer Verlegung im Dickbett, eine Abweichung ist witterungs- und objektbezogen möglich. Vor der eigentlichen Schutzbehandlung bedarf es einer weiteren Grundreinigung mit anschließender Trocknungszeit von ca. 24 Stunden, hierbei sind zwischenzeitlich neu angefallene Verschmutzungen restlos zu entfernen.

**Altbeläge** müssen nicht zwangsläufig ausgetauscht werden, sie benötigen sorgfältige Reinigungsvorgänge zur Entfernung von z.B. alten Produktschichten oder festen Verschmutzungen sowie im Rahmen der weiteren Nutzung die optimale Pflege, um ihre Schönheit und Individualität wieder zum Vorschein zu bringen. Für die Entfernung von z.B. Pflegemittel- und Schmutzschichten empfehlen wir HMK R161 Feinsteinzeug-Grundreiniger oder für Wachsschichten HMK R154 Lösefix - wasserlöslich. Nach einer ausreichenden Trocknungszeit ist eine Schutzbehandlung möglich, welche auch die weitere Pflege im Alltag spürbar erleichtert.

**Vor Beginn** sind unter anderem folgende Schritte erforderlich:

- Beachten Sie unsere Produktetiketten und Produktanleitungen (techn. Merkblatt) sowie die Angaben des Belagherstellers. Unsere Produktinformationen sowie das allgemeine Merkblatt „10 Gebote“ erhalten Sie über Ihren Fachhändler oder auf unserer Website.
- Legen Sie eine Musterfläche an. Diese klärt die Eignung, den Verbrauch, die Farbgebung sowie die Wirkung des Produktes.
- Arbeitsräume bitte während und nach dem Arbeitsvorgang gut lüften. Das Zubehör sollte funktionstüchtig, sauber und griffbereit sein.

**FLECKENBEHANDLUNG:**

Für die Entfernung der hier aufgeführten Flecken empfehlen wir:

- |   |   |   |
|---|---|---|
| - Blüten, Blätter und organische Verfärbungen | <b>HMK R160 Schimmel-Ex</b>                     | Weitere Empfehlungen und Informationen erhalten Sie über unsere <b>Fleckenliste</b> (TI-1.1) unter <a href="http://www.moellerstonecare.eu">www.moellerstonecare.eu</a> . |
| - Grünverschmutzungen                         | <b>HMK R162 Algen-Ex</b>                        |   |
| - Kalkablagerungen und -ränder                | <b>HMK R158 Bad- und Duschkabinen-Reiniger</b>  |   |
| - Öl- und Fettflecken                         | <b>HMK R152 Öl- und Wachs-Entferner - Paste</b> |   |

**UMWELTSCHUTZ UND SICHERHEIT:**

Die Produkte sind sicher und nur im Originalgebinde aufzubewahren. Restentleerte Gebinde können über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Alle Spezialerzeugnisse sind, soweit diese dem deutschen Waschmittelgesetz unterliegen, beim UMWELT-BUNDESAMT BERLIN registriert.

**Unsere Spezialerzeugnisse werden seit Jahrzehnten von führenden Natursteinwerken empfohlen.**

Diese technische Information kann und soll nur unverbindlich beraten. Der Verarbeiter muss wegen der unterschiedlichen Anwendungsfälle eigene Prüfungen und Versuche durchführen. Durch technischen Fortschritt sich ergebende Änderungen behalten wir uns vor. Schutzrechte Dritter und allgemeine gesetzliche Vorschriften sind vom Verarbeiter zu beachten.

Alle Spezialprodukte sind im guten Naturstein- und Fliesenfachhandel erhältlich.

Auf unserer Website [www.moellerstonecare.eu](http://www.moellerstonecare.eu) erhalten Sie weitere praktische Anleitungen und Empfehlungen zu Reinigung, Schutz und Pflege.



Ihr Fachhändler:

**GERHARD PRIESTERBACH & Sohn GmbH**  
Meisterbetrieb des Fliesenhandwerks

# Pflegeanleitung für Ihre Fugen



## Empfehlung für die Reinigung von Fugen

Zementäre Fugen (wie z.B. PCI NANOFUG/PCI NANOFUG PREMIUM, PCI FLEXFUG etc.) sind prinzipiell aufgrund Ihres Bindemittels (Zement) nicht dauerhaft säurebeständig.

Wegen dieses Umstandes sollte die Unterhaltsreinigung von keramischen Belägen mit zementärer Verfugung vorzugsweise mit alkalischen Reinigern (pH-Wert > 7) z.B. alkalische Grundreiniger oder neutralen Reinigern (pH-Wert 7) erfolgen. Die zementäre Verfugung wird durch diese Reiniger weder angegriffen, noch geschädigt.

Sofern turnusmäßig Kalkablagerungen etc. entfernt werden müssen, so kann auf den Einsatz saurer Reiniger (pH-Wert < 7), wie z.B. im Handel erhältliche Sprühreiniger (z.B. Cillit Bang oder Antikal – hier gibt der Hersteller an: Nicht auf säureempfindlichen Flächen oder Marmor einsetzen!) oder auch Zitronen- und Essigreiniger nicht verzichtet werden.

Um die Fuge nicht zu schädigen, müssen diese im Vorfeld vorgeätzt werden, um einen chemischen Angriff zu minimieren. Danach werden die Flächen mit dem sauren Reiniger – z.B. saure Grundreiniger – abgereinigt (Verdünnungsempfehlung der Hersteller sind zu beachten!) und unverzüglich nach dem Reinigungsvorgang mit viel klarem Wasser neutralisiert/abgespült.

Sofern diese Maßnahmen eingehalten werden, wird die Fuge auch nach Jahren noch intakt und optisch ansprechend vorliegen.

Silikonfugen, welche einen beginnenden Mikroorganismenbefall aufweisen (schwarze Punkte bzw. dunkle Flecken – Schimmelpilzbildung) sollte unverzüglich ein chlorbleichlaugehaltiger Reiniger (z.B. Schimmelentferner chlorhaltig oder auch von Lidl Danklorix) aufgebracht werden. Nach einer kurzen Einwirkzeit von ca. 5 bis 10 Minuten werden die Fugen beispielsweise mit einem Schwamm abgewaschen. Nach diesem Vorgang liegt die Fuge in der Regel wieder im Original Zustand vor.

Sollte dies nicht erfolgen, so wächst der Schimmel in den Silikondichtstoff ein und das Erneuern der Silikonfuge ist unumgänglich.

Zu einem optisch ansprechenden Fliesenbelag gehören auch die Fugen. Durch eine geschädigte unansehnliche Fuge sieht auch ein Fliesenbelag mit der schönsten Fliese nicht mehr ansprechend aus.

**Pflegen Sie Fliesen und Fugen entsprechend um lange Freude an ihrem Belag zu haben!!!**